

Corporate News

VERBIO AG setzt positiven Geschäftsverlauf weiter fort und passt Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014 erneut an

- Biokraftstoffproduktion weiterhin auf hohem Niveau
- Steigerungen des EBITDA auf EUR 28,9 Mio. und des EBIT auf EUR 12,4 Mio.
- Stärkung der Eigenkapitalquote auf knapp 60 Prozent
- Anpassung der Finanzierungsstruktur an zukünftigen Finanzierungsbedarf abgeschlossen
- Anhebung der Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014

Leipzig, 8. Mai 2014 – Die VERBIO AG gibt bekannt, dass die Erwartung der Gesellschaft an den bisherigen und weiteren Geschäftsverlauf im Geschäftsjahr 2013/2014 übertroffen wurden. Für die fortzuführenden Geschäftsbereiche stieg der Konzernumsatz gegenüber dem Vorjahresvergleichswert um 7,3 Prozent auf EUR 573,1 Mio. (9 M 2012/2013: EUR 534,0 Mio.). Diese Umsatzsteigerung ist im Wesentlichen nachfragebedingt. Von Juli 2013 bis März 2014 wurden mit 466.890 Tonnen knapp 24 Prozent mehr Biodiesel und Bioethanol produziert als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Biomethanproduktion belief sich von Juli 2013 bis März 2014 auf 219.223 MWh. Gleichzeitig verbesserte sich auch die Rohertragsmarge von EUR 32,4 Mio. um knapp 67 Prozent auf EUR 54,0 Mio. Der Personalaufwand reduzierte sich um 6 Prozent und belief sich auf EUR 16,5 Mio. (9 M 2012/2013: EUR 17,5 Mio.) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzierten sich um knapp 22 Prozent bzw. um EUR 4,9 Mio. auf EUR 17,5 Mio. gegenüber dem Vorjahr spürbar. Dadurch erhöhte sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) signifikant um EUR 29,7 Mio. auf EUR 28,9 Mio. Ergebnisverbessernd wirkten das erhöhte Produktions- und Absatzvolumen sowie gezielte Kostenreduktionsmaßnahmen. Das Konzernbetriebsergebnis (EBIT) für den Berichtszeitraum 2013/2014 wird mit EUR 12,4 Mio. ausgewiesen (9 M 2012/2013: -120,1 Mio.). Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) für den Berichtszeitraum beträgt EUR 9,7 Mio. (9 M 2012/2013: EUR -123,1 Mio.), das Periodenergebnis EUR 8,7 Mio. (9 M 2012/2013: -123,1 Mio.). Daraus resultiert ein Ergebnis je Aktie (un-/verwässert) von EUR 0,14 (9 M 2012/2013: EUR -1,95).

Die Eigenkapitalquote erhöhte sich im Geschäftsjahresverlauf weiter auf komfortable 59,3 Prozent (30.6.2013: 43,4 Prozent). Der starke Anstieg beruht überwiegend auf der Reduzierung der Bilanzsumme um knapp 23 Prozent von EUR 410,4 Mio. (30.6.2013) auf EUR 317,1 Mio. im Wesentlichen durch die außerplanmäßige Rückführung kurzfristiger Bankdarlehen und sonstiger Darlehen sowie die Reduzierung des Vorratsvermögens.

Die Reduzierung der kurzfristigen Schulden im dritten Quartal um weitere EUR 27,7 Mio. wurde insbesondere durch den erzielten positiven Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit und

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

die Zahlungszuflüsse aus dem Verkauf der Märka-Standorte erreicht. Damit wurden bis auf einige wenige Langfristfinanzierungen alle Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten zum 31. März 2014 bzw. 1. April 2014 zurück geführt und die Finanzierungsstruktur an die veränderte Strategie sowie an den zukünftigen Finanzierungsbedarf angepasst.

Mit Nettofinanzverbindlichkeiten in Höhe von EUR 42,1 Mio. liegt das Verhältnis von Nettofinanzverbindlichkeiten zu EBITDA bezogen auf das gesamte Geschäftsjahr 2013/2014 weiterhin deutlich unterhalb von zwei.

Zum Stichtag 31.03.2014 ergab sich ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von EUR 16,9 Mio.

Entwicklung der Segmente

Auslastung der Biodieselproduktionskapazitäten weiterhin über 90 Prozent bei leicht rückläufigen Margen

Die Biodieselpkapazitäten der VERBIO waren in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2013/2014 zu 93,2 Prozent und damit nahezu voll ausgelastet. Insgesamt wurden in diesem Zeitraum 314.600 Tonnen Biodiesel und damit deutlich mehr produziert, als im Vergleichszeitraum (9 M 2012/2013: 253.027 Tonnen). Dies ist im Wesentlichen auf die Beseitigung der im Vergleichszeitraum 2012/2013 herrschenden Marktverwerfungen und eine unverändert starke Nachfrage aus dem Ausland zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum 2013/2014 wurden im Segment Biodiesel Umsatzerlöse in Höhe von EUR 360,9 Mio. (9 M 2012/2013: EUR 329,9 Mio.) erzielt. Der Materialaufwand lag bei EUR 327,1 Mio. nach EUR 308,2 Mio. im Vergleichszeitraum 2012/2013. Insgesamt hat sich die Rohertragsmarge durch den gestiegenen Absatz und den geringeren Margendruck deutlich verbessert. Das Segmentbetriebsergebnis wurde von EUR -85,7 Mio. im Vergleichszeitraum 2012/2013 auf EUR 15,4 Mio. im Berichtszeitraum deutlich verbessert. Im Vorjahr was das Segmentbetriebsergebnis durch Aufwendungen aus Wertminderungen gemäß IAS 36 sowie Buchverluste aus der Veräußerung von Biokraftstoffquoten in Höhe von EUR 88,0 negativ beeinflusst.

Kontinuierliche Produktionssteigerung im Segment Bioethanol spiegelt gestiegene Nachfrage wider, Ermäßigung der Verkaufspreise für Bioethanol belasten Segmentergebnis

Mit einer Produktion von 152.290 Tonnen Bioethanol in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2013/2014 wurden 28.398 Tonnen mehr produziert als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (9 M 2012/2013: 123.892 Tonnen). Die Kapazitätsauslastung der Bioethanolanlagen lag damit im Berichtszeitraum bei 75,2 Prozent (9 M 2012/2013: 61,2 Prozent). Die Produktion von Biomethan lag im entsprechenden Zeitraum bei 219.150 MWh und konnte insbesondere im 3. Quartal 2013/2014 mit einer Produktion von 86.762 MWh deutlich gesteigert werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de

Corporate News

Insgesamt werden für das Segment Bioethanol im Berichtszeitraum 2013/2014 Umsatzerlöse in Höhe von EUR 197,4 Mio., nach EUR 193,7 Mio. (9 M 2012/2013) ausgewiesen, die insgesamt nur noch geringfügig über denen des Vorjahresvergleichszeitraums lagen. Der Materialaufwand betrug EUR 178,6 Mio. (9 M 2012/2013: EUR 177,8 Mio.). Trotz im Geschäftsjahresverlauf 2013/2014 gesunkener Verkaufspreise für Bioethanol und einer Seitwärtsbewegung der für die Produktion benötigten Rohstoffe verbesserte sich das Segmentbetriebsergebnis im Berichtszeitraum 2013/2014 von EUR -32,1 Mio. um EUR 31,7 Mio. auf EUR -0,4 Mio. Das Segmentergebnis des Vorjahres war im dritten Quartal 2012/2013 durch Aufwendungen aus Wertminderungen gemäß IAS 36 sowie Buchverluste aus der Veräußerung von Biokraftstoffquote in Höhe von insgesamt EUR 25,1 Mio. negativ beeinflusst.

Erneute Anhebung der Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014

Aufgrund der sich für das verbleibende Quartal abzeichnenden Geschäftsentwicklung passt der Vorstand die Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2013/2014 erneut an. Demnach wird im Geschäftsjahr 2013/2014 für die fortzuführenden und den aufgegebenen Geschäftsbereich das EBITDA zwischen EUR 36 Mio. und EUR 40 Mio. (zuvor: 30 Mio. EUR bis 35 Mio. EUR) und das EBIT in der Bandbreite von EUR 10 Mio. und EUR 14 Mio. (zuvor: 3 Mio. EUR bis 8 Mio. EUR) liegen.

Ausführliche Informationen über die Geschäftsentwicklung vom 1. Juli 2013 bis 31. März 2014 finden Sie im 9-Monatsbericht 2013/2014, der unter www.verbio.de abrufbar ist.

Informationen zur VERBIO Vereinigte BioEnergie AG (VERBIO)

Die VERBIO ist einer der führenden, konzernunabhängigen Hersteller und Anbieter von Biokraftstoffen und zugleich der einzige großindustrielle Produzent von Biodiesel, Bioethanol und Biomethan in Europa. Die Produktionskapazität beträgt rund 450.000 Tonnen Biodiesel, 270.000 Tonnen Bioethanol und 480 Gigawattstunden Biomethan pro Jahr. Das Unternehmen setzt zur Herstellung seiner hocheffizienten Kraftstoffe selbst entwickelte, energiesparende Produktionsprozesse und innovative Technologien ein. Die Biokraftstoffe von VERBIO erreichen CO₂-Reduktionen bis zu 90 Prozent gegenüber Benzin oder Diesel. VERBIO liefert seine Produkte direkt an die europäischen Mineralölkonglomerate, Mineralölhandelsgesellschaften, freie Tankstellen, Speditionen, Stadtwerke und Fahrzeugflotten. Darüber hinaus vertreibt VERBIO hochwertiges Pharmaglyzerin für die Konsumgüter- und Kosmetikindustrie (Glyzerin entsteht als Nebenprodukt bei der Biodieselherstellung). Innerhalb des Konzerns agiert die VERBIO Vereinigte BioEnergie AG als Management-Holding. Das operative Geschäft betreiben die Tochtergesellschaften VERBIO Diesel Bitterfeld GmbH & Co. KG, VERBIO Diesel Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Schwedt GmbH & Co. KG, VERBIO Ethanol Zörbig GmbH & Co. KG und die Märka GmbH. Die VERBIO-Aktie (ISIN DE000A0JL9W6 / WKN A0JL9W) ist seit Oktober 2006 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Wichtiger Hinweis

Diese Corporate News enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der VERBIO Vereinigte BioEnergie AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen in Deutschland und der EU sowie Veränderungen in der Branche gehören. Die VERBIO übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Corporate News geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.

VERBIO Vereinigte BioEnergie AG

Anna-Maria Schneider
Investor Relations/Public Relations
Augustusplatz 9, 04109 Leipzig
Tel.: +49 341 308530-294
Fax: +49 341 308530-998
E-Mail: ir@verbio.de / pr@verbio.de